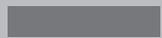


2015



HANNOVER LEASING

PERFORMANCE-BERICHT



 HANNOVER LEASING

Inhalt

Unternehmen	
Hannover Leasing Gruppe	4
Kennzahlen HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG	8
Hannover Leasing Performance-Bericht 2015	
Angaben auf Ebene der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG und HANNOVER LEASING Investment GmbH	10
Darstellung der Asset-Klassen	
Immobilien Inland	12
Generelle Kennzahlen und spezifische Angaben Immobilien Inland	12
Immobilien Ausland	16
Generelle Kennzahlen und spezifische Angaben Immobilien Ausland	16
Immobilien Öffentliche Infrastruktur	20
Generelle Kennzahlen und spezifische Angaben Immobilien Öffentliche Infrastruktur	20
Flugzeuge	22
Generelle Kennzahlen und spezifische Angaben Flugzeuge	22
Erneuerbare Energien	24
Generelle Kennzahlen und spezifische Angaben Erneuerbare Energien	24
Angaben auf Einzelfondsebene	
Angaben auf Einzelfondsebene Immobilien Inland	26
Angaben auf Einzelfondsebene Immobilien Ausland	30
Angaben auf Einzelfondsebene Immobilien Öffentliche Infrastruktur	32
Angaben auf Einzelfondsebene Flugzeuge	34
Angaben auf Einzelfondsebene Erneuerbare Energien	36
Hinweise und Erläuterungen zum Performance-Bericht	38

Hannover Leasing Gruppe

Stand 31.12.2015

HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG

Die HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG betreut die mehr als 200 geschlossenen Beteiligungen und Publikumsfonds, die vor dem Inkrafttreten des Kapitalanlagegesetzbuches KAGB konzipiert und platziert worden sind, und ist für das Asset- und Fonds Management verantwortlich.

Die HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG wurde 1981 gegründet und besteht seit 1996 in ihrer heutigen Struktur. Im Laufe von mehr als drei Jahrzehnten hat sich die Gesellschaft am Markt als einer der führenden Initiatoren von geschlossenen unternehmerischen Beteiligungen in Deutschland etabliert. Die Investitionsschwerpunkte liegen auf den Asset-Klassen Immobilien Inland, Immobilien Ausland und Flugzeuge.

Größte Gesellschafterin des Unternehmens ist die Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba) mit einem Anteil von 49,34 Prozent. Weitere 48,00 Prozent der Anteile hält die Hessisch-Thüringische Sparkassen-Beteiligungsgesellschaft.

Insgesamt haben mehr als 69.300 private und institutionelle Anleger rund 9,9 Milliarden Euro Eigenkapital in Beteiligungsangebote von Hannover Leasing investiert. Das Unternehmen verwaltet Vermögenswerte in Höhe von rund 13,6 Milliarden Euro.

HANNOVER LEASING Investment GmbH

Die HANNOVER LEASING Investment GmbH strukturiert und vertreibt geschlossene Publikums-AIF für Privatanleger und institutionelle Investoren.

Die Gesellschaft wurde 2013 als 100-prozentige Tochter der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG gegründet und erhielt im März 2014 von der Bundesaufsicht für Finanzdienstleistungen (BaFin) die Erlaubnis für die Tätigkeit als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG). Die Erlaubnis umfasst u. a. die Asset-Klassen Immobilien Inland, Immobilien Ausland und Flugzeuge.

Notwendig wurde die Zulassung als KVG durch das im Juli 2013 in Kraft getretene Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB), wodurch geschlossene Beteiligungen auf nationaler Ebene reguliert und anderen Formen der Kapitalanlage gleichgestellt worden sind.

Die Geschäftsführung der HANNOVER LEASING Investment GmbH bestand im Geschäftsjahr 2015 aus Bernhard Berg, Marcus Menne und Michael Ruhl.

1981

Gründung der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG durch die HANNOVER FINANZ GmbH

1988

Erster Leasingfonds für das Heizkraftwerk Römerbrücke in Saarbrücken

1994

Erster Flugzeugleasingfonds mit drei Flugzeugen vom Typ »Embraer«

1996

Die Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main / Erfurt, und die IVG Holding AG, Bonn, übernehmen 50 bzw. 25 Prozent des Kommanditkapitals von der HANNOVER FINANZ GmbH. Der Auftragszugang erreicht ein Volumen von 3,3 Milliarden D-Mark.

2006

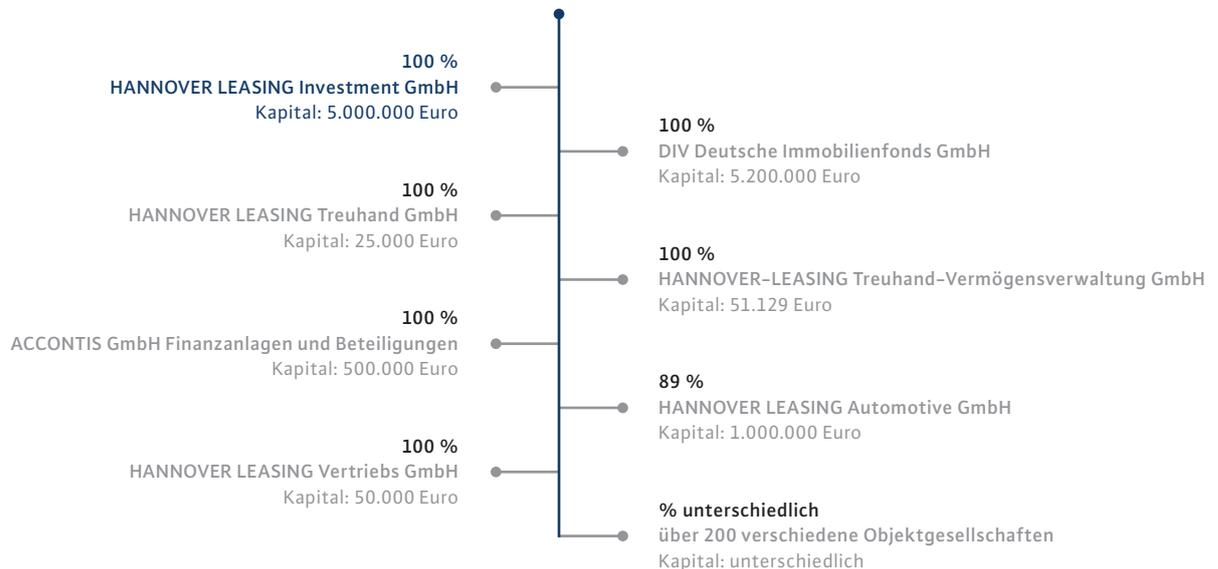
Die Landesbank Hessen-Thüringen erhöht ihre Beteiligungsquote an der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG sowie an der Hannover Leasing Verwaltungsgesellschaft mbH von 50 auf 75 Prozent.

Struktur der Unternehmensgruppe

Stand 31.12.2015



HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG
Kapital: 28.000.000 Euro



2007

Wert der verwalteten Vermögenswerte steigt erstmals über 15 Milliarden Euro.

2010

Die Hessisch-Thüringische Sparkassen-Beteiligungsgesellschaft mbH (HTSB) erwirbt 35 Prozent der Anteile an Hannover Leasing von der Landesbank Hessen-Thüringen, die weiterhin mit einem Anteil von 44,79 Prozent an Hannover Leasing beteiligt bleibt.

2013

Die Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale reduziert ihren Anteil zu Gunsten der Hessisch-Thüringischen Sparkassen-Beteiligungsgesellschaft mbH (HTSB), die nun 48 Prozent der Anteile an Hannover Leasing hält. Weiterhin größte Gesellschafterin bleibt die Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale mit 49,34 Prozent.

2014

Die HANNOVER LEASING Investment GmbH erhält von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) die Erlaubnis für die Tätigkeit als externe Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG). Der erste geschlossene Publikums-AIF wird aufgelegt.

2015

Die HANNOVER LEASING Investment GmbH erhält die Erlaubnis zur Auflage offener inländischer Spezial-AIF gemäß § 282 KAGB und geschlossener inländischer Spezial-AIF gemäß §§ 285 bis 292 KAGB.

Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2016



Geschäftsführung HANNOVER LEASING Investment GmbH: Michael Ruhl und Marcus Menne (v. l. n. r.)

Michael Ruhl

Michael Ruhl arbeitete 17 Jahre in führender Position im Vertrieb geschlossener Beteiligungen bevor er 2013 zu Hannover Leasing kam.

Nach verschiedenen Stationen bei der Commerzbank wechselte der Bankkaufmann und Bankbetriebswirt 1997 zur DaimlerChrysler Services Structured Finance GmbH, einer Vorgängergesellschaft der DFH Deutsche Fonds Holding AG. 2006 wurde er in die Geschäftsleitung der DFH berufen, zuletzt war er Vorstand der DFH Deutsche Fonds Holding AG.

2013 trat Michael Ruhl in die Hannover Leasing ein. Im September 2014 wurde er in die Geschäftsführung der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG berufen, wo er den Eigenkapitalvertrieb an private, semiprofessionelle und institutionelle Anleger sowie das Marketing, IT und die Investorenbetreuung verantwortet. Er ist zusätzlich Geschäftsführer der HANNOVER LEASING Investment GmbH.

Marcus Menne

Der Diplom-Kaufmann Marcus Menne war 17 Jahre bei PriceWaterhouseCoopers, zuletzt als Partner im Bereich Financial Services, bevor er 2004 zu Hannover Leasing wechselte. Als Bereichsleiter unterstanden dem ehemaligen Steuerberater und Wirtschaftsprüfer bei Hannover Leasing neben Rechnungswesen, Risikomanagement und Aufsichtsrecht auch die Abteilungen Controlling, Meldewesen und Steuern.

Im Februar 2014 wurde Marcus Menne in die Geschäftsführung der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG berufen, wo er die Rolle des Chief Financial Officers verantwortet. Marcus Menne ist zusätzlich Geschäftsführer der HANNOVER LEASING Investment GmbH.

Stand 31.12.2015

HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG**Handelsregister:**

Amtsgericht München, HRA 70 856

Sitz der Gesellschaft:

Wolfratshauer Straße 49, 82049 Pullach

Geschäftsjahr:

Kalenderjahr

Gegenstand der Gesellschaft:

Gegenstand des Unternehmens ist die Vermittlung, Entwicklung und Durchführung von Leasinggeschäften sowie der Kauf, der Verkauf und die Vermietung von beweglichen und unbeweglichen Wirtschafts- und Investitionsgütern, die Durchführung aller damit mittelbar und unmittelbar zusammenhängenden Geschäfte wie z. B. Projektentwicklung und Baubetreuung von Immobilien sowie die Auflegung von Kapitalmarktprodukten.

Kommanditkapital:

28.000.000 Euro

Gründungsdatum:

Gründung der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG im Jahr 1981. Umstrukturierung in die jetzt bestehende Form am 31. Oktober 1996

HANNOVER LEASING Investment GmbH**Handelsregister:**

Amtsgericht München, HRB 199550

Sitz der Gesellschaft:

Wolfratshauer Straße 49, 82049 Pullach

Geschäftsjahr:

Kalenderjahr

Gegenstand der Gesellschaft:

Gegenstand des Unternehmens ist die kollektive Vermögensverwaltung nach § 1 Abs. 19 Nr. 24 KAGB von geschlossenen inländischen Publikums-AIF gemäß §§ 261 bis 272 KAGB, von offenen inländischen Spezial-AIF gemäß § 282 KAGB und von geschlossenen inländischen Spezial-AIF gemäß §§ 285 bis 292 KAGB, beschränkt auf ausgewählte Asset-Klassen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an Unternehmen zu beteiligen gemäß § 20 Abs. 6 KAGB.

Stammkapital:

5.000.000 Euro

Gründungsdatum:

19. Juni 2012
Umfirmierung in HANNOVER LEASING Investment GmbH am 7. Mai 2013

Zulassung als Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

14. März 2014

Kennzahlen HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG

Die auf dieser Doppelseite dargestellten Kennzahlen umfassen alle Investmentvermögen, die von der HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG als Altfonds (vor Inkrafttreten des KAGB zum 22.07.2013) aufgelegt wurden und verwaltet werden bzw. von der HANNOVER LEASING Investment GmbH in ihrer Eigenschaft als externe Kapitalverwaltungsgesellschaft gem. § 17 Abs. 2 Nr. 1 KAGB aufgelegt wurden und verwaltet werden. Dabei werden auch Investmentvermögen in Asset-Klassen erfasst, in denen keine Vertriebstätigkeiten mehr entfaltet werden. Daher unterscheiden sich die auf dieser Doppelseite enthaltenen Kennzahlen und dargestellten Asset-Klassen von den Detailangaben zu einzelnen Asset-Klassen (Seite 12 ff dieses Performance-Berichts). In den Angaben ab Seite 12 ff wird auszugsweise nur auf solche Asset-Klassen eingegangen, auf die sich die der HANNOVER LEASING Investment GmbH als Kapitalverwaltungsgesellschaft erteilte Erlaubnis nach § 20 Abs. 1 KAGB erstreckt bzw. in denen im Geschäftsjahr 2015 neue Investmentvermögen aufgelegt und vertrieben wurden.

Hannover Leasing in Zahlen (Stand 31.12.2015)

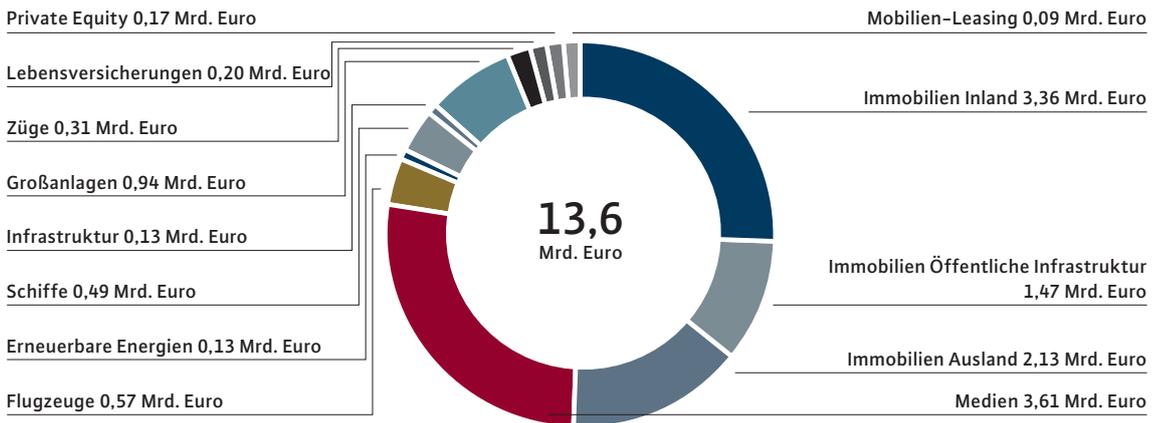
Unternehmen	
Rechtsform	GmbH & Co. KG
Gesellschafter	
- Landesbank Hessen-Thüringen	49,34 %
- Hessisch-Thüringische Sparkassen-Beteiligungsgesellschaft	48,00 %
- Friedrich Wilhelm Patt	2,66 %
	100,00 %
Anzahl der Mitarbeiter	168
Aktuell verwaltete Vermögenswerte	13,6 Mrd. Euro
Fondsgeschäft seit Gründung	
Platziertes Eigenkapital kumuliert	9,9 Mrd. Euro
Anzahl der Anleger	69.300

Realisiertes Investitionsvolumen nach Asset-Klassen (Stand 31.12.2015)

	Kompetenz seit	Investitionsvolumen
Immobilien Inland	1990	6,05 Mrd. Euro
Immobilien Öffentliche Infrastruktur	1993	1,97 Mrd. Euro
Flugzeuge	1994	2,89 Mrd. Euro
Großanlagen	1995	1,30 Mrd. Euro
Immobilien Ausland	1996	3,41 Mrd. Euro
Züge	1996	0,39 Mrd. Euro
Medien	2000	3,98 Mrd. Euro
Schiffe	2005	0,49 Mrd. Euro
Private Equity	2006	0,17 Mrd. Euro
Lebensversicherung	2006	0,20 Mrd. Euro
Infrastruktur	2007	0,13 Mrd. Euro
Erneuerbare Energien	2007	0,13 Mrd. Euro
Gesamtsumme		21,11 Mrd. Euro

Zum realisierten Investitionsvolumen zählen neben den aktuell verwalteten Fonds und Objekten auch beendete Fonds und verkaufte Objekte seit Gründung von Hannover Leasing.

Aktuell verwaltete Vermögenswerte (Stand 31.12.2015)

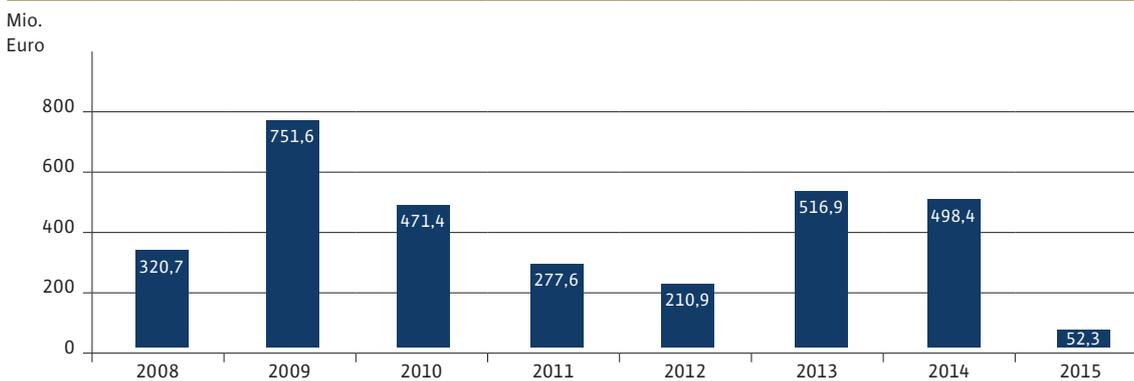


Zu den »verwalteten Vermögenswerten« werden Fonds und Objekte gezählt, die aktuell von Hannover Leasing verwaltet werden. Dazu zählen auch Fonds, die ihre Assets oder Gesellschaftsanteile bereits veräußert haben, deren Liquidationsphase jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen ist.

Platziertes Eigenkapital p. a. seit 2008



Gesamtinvestitionsvolumen p. a. seit 2008



Hannover Leasing Performance-Bericht 2015

ANGABEN AUF EBENE DER HANNOVER LEASING GMBH & CO. KG¹ UND HANNOVER LEASING INVESTMENT GMBH

Anzahl bereits aufgelegter Investmentvermögen	121 Altfonds
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	1
Anzahl bereits aufgelegter Investmentvermögen (AIF)	2
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	41.800
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	361
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag (AIF)	1.007
Summe des bisher insgesamt aufgelegten Investmentvermögens	8.841.064 Tausend Euro
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	65.815 Tausend Euro
Summe Bruttovermögenswerte (AIF)	223.764 Tausend Euro
Summe des bisher insgesamt eingesammelten Eigenkapitals	4.474.923 Tausend Euro
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	14.900 Tausend Euro
Summe des bisher insgesamt eingesammelten Eigenkapitals (AIF)	48.905 Tausend Euro
Anzahl der Jahre seit Erstemission (Altfonds und AIF)	20 Jahre
Durchschnittliche Gesamtkostenquote p.a. in % des Nettoinventarwerts (AIF)	0,70 %

Diese Gesamtzahlen sind wie folgt in noch aktive und bereits aufgelöste Investmentvermögen untergliedert:

Aktives Investmentvermögen (AIF und Altfonds)

Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	52 Altfonds	
– davon unternehmerische Fonds	41	
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	1	
– davon Leasingfonds	10	
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen (AIF)	2	
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	39.049	
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	361	
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag (AIF)	1.007	
Durchschnittliches Alter der verwalteten Investmentvermögen seit Auflage (Altfonds und AIF)	8,5 Jahre	
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Altfonds)	4.377.452 Tausend Euro	
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	65.815 Tausend Euro	
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (AIF)	234.704 Tausend Euro	
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals (Altfonds)	2.041.271 Tausend Euro	
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	14.900 Tausend Euro	
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals (AIF)	48.905 Tausend Euro	
Auszahlungen für das Jahr 2014	53.216 Tausend Euro	17.490 Tausend USD
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013		386 Tausend Euro
Auszahlungen für das Jahr 2014 (AIF)		–
Auszahlungen für das Jahr 2015	51.805 Tausend Euro	13.499 Tausend USD
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013		782 Tausend Euro
Auszahlungen für das Jahr 2015 (AIF)	1.484 Tausend Euro	1.491 Tausend USD
Auszahlungen für gesamte Laufzeit (Altfonds)	620.404 Tausend Euro	101.694 Tausend USD
– davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013		1.618 Tausend Euro
Auszahlungen für gesamte Laufzeit (AIF)	1.484 Tausend Euro	1.491 Tausend USD

Aktives Investmentvermögen (AIF und Altfonds)

Durchschnittliche Auszahlungen für das Jahr 2015 (Berichtsjahr) bezogen auf das Eigenkapital	bei Euro-Engagements	2,8 %
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	bei USD-Engagements	4,8 %
	bei Euro-Engagements	5,3 %
Durchschnittliche Auszahlungen für das Jahr 2015 (Berichtsjahr) bezogen auf das Eigenkapital (AIF)	bei Euro-Engagements	5,0 %
	bei USD-Engagements	5,7 %
Durchschnittliche Auszahlungen (kumuliert) für die gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital	bei Euro-Engagements	33,8 %
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	bei USD-Engagements	36,5 %
	bei Euro-Engagements	10,9 %
Durchschnittliche Auszahlungen (kumuliert) für die gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital (AIF)	bei Euro-Engagements	5,0 %
	bei USD-Engagements	5,7 %

Aufgelöstes Investmentvermögen

Anzahl bereits aufgelöster Investmentvermögen			69 Altfonds
- davon unternehmerische Fonds			11 Altfonds
- davon Leasingfonds			58 Altfonds
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen			
- bei unternehmerischen Fonds			9,3 Jahre
- bei Leasingfonds			10,1 Jahre
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens			4.463.612 Tausend Euro
- unternehmerische Fonds			1.237.946 Tausend Euro
- davon in USD			519.903 Tausend USD
- davon in GBP			160.372 Tausend GBP
- Leasingfonds			3.225.666 Tausend Euro
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals			2.433.652 Tausend Euro
- unternehmerische Fonds			562.525 Tausend Euro
- davon in USD			251.859 Tausend USD
- davon in GBP			80.350 Tausend GBP
- Leasingfonds			1.871.127 Tausend Euro
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorenebene bei unternehmerischen Fonds	302.726 Tausend Euro	93.009 Tausend GBP	396.501 Tausend USD
- durchschnittliche Rendite			7,3 %
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung und Steuerwirkung auf Investorenebene bei Leasingfonds			2.012.597 Tausend Euro
- durchschnittliche Rendite			9,4 %

¹ Die hierzu zählenden Investmentvermögen umfassen gemäß bsi-Standard die Publikumsfonds und Private Placements der Asset-Klassen Immobilien Inland, Immobilien Ausland, Immobilien Öffentliche Infrastruktur, Flugzeuge und Erneuerbare Energien.

IMMOBILIEN INLAND

Im Jahr 2015 entwickelte sich der Büroimmobilienmarkt nach dem Umsatzhoch vom Vorjahr weiterhin positiv. Insgesamt wurden in Deutschland 25,2 Milliarden Euro in Büroimmobilien investiert, was 46 Prozent des gewerblichen Gesamtvolumens ausmachte. Damit ist diese Nutzungsart unter den Gewerbeimmobilien weiterhin die beliebteste. Insbesondere die Top-5-Bürovermietungsmärkte Berlin, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg und München profitierten von dem Aufwärtstrend. Hier wurden mit 17,7 Milliarden Euro 29 Prozent mehr investiert als im Vorjahr¹. Damit liegt das Investitionsvolumen in diesen Standorten deutlich über dem Zehnjahresdurchschnitt². Deutsche Büroimmobilien bleiben dabei auch für ausländische Investoren interessant, die von der guten Konjunktur und den stabilen Rahmenbedingungen in der Bundesrepublik profitieren.

Hannover Leasing investiert im Immobilienbereich vor allem in Büroobjekte mit möglichst langfristigen Mietverträgen, bonitätsstarken Mietern und einer hohen Drittverwendungsfähigkeit. Hannover Leasing konzentriert sich bei der Objektqualität auf Neubauten und renovierte Gebäude auf Neubauniveau, die häufig mit etablierten Nachhaltigkeitszertifikaten ausgezeichnet wurden. Andererseits spielt der Standort eine wichtige Rolle. Hier werden A- und B-Städte mit nachhaltiger zu erwartender Mieter- und Investorennachfrage bevorzugt.

Ein Vorteil der B-Städte sind häufig günstigere Einstiegspreise und entsprechend höhere Anfangsrenditen sowie eine geringere Volatilität der Büromieten und Mietrenditen³. Dadurch bieten auch sie beachtliche Potenziale, auf die Hannover Leasing bereits seit einigen Jahren setzt.

GENERELLE KENNZAHLEN IMMOBILIEN INLAND

Anzahl bereits in dieser Asset-Klasse aufgelegten Investmentvermögen	Altfonds AIF	36 1
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	Altfonds AIF	13.884 415
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt aufgelegten Investmentvermögens Summe Bruttovermögenswerte	Altfonds AIF	2.621.067 Tausend Euro 52.582 Tausend Euro
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals	Altfonds AIF	1.139.025 Tausend Euro 29.671 Tausend Euro
Anzahl der Jahre, die bereits in diesem Segment Erfahrungen bestehen		20 Jahre
Durchschnittliche Fremdkapitalquote bezogen auf den Bruttovermögenswert (AIF)		44,0 %
Durchschnittliche Gesamtkostenquote p. a. in Prozent des Nettoinventarwerts (AIF)		0,6 %

Diese Gesamtzahlen sind wie folgt in noch aktive und bereits aufgelöste Investmentvermögen untergliedert:

Aktives Investmentvermögen (AIF und Altfonds)

Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	Altfonds AIF	22 1
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	Altfonds AIF	12.411 415
Durchschnittliches Alter der verwalteten Investmentvermögen seit Auflage (AIF und Altfonds)		10,1 Jahre
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Altfonds)		1.494.333 Tausend Euro
Summe des derzeit verwalteten Bruttovermögens (AIF)		52.582 Tausend Euro
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals (Altfonds)		698.003 Tausend Euro
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals (AIF)		29.671 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2014 (Altfonds)		15.570 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr) (Altfonds)		14.209 Tausend Euro

1 CBRE: Transaktionsvolumen steigt zum sechsten Mal in Folge auf über 25 Milliarden Euro, Pressemitteilung vom 14. Januar 2016

2 CBRE: Vermietungsumsatz in den Top 5-Büromärkten legt weiter dynamisch zu, Pressemitteilung vom 5. April 2016

3 FERI EuroRating: Büromärkte in deutschen B-Städten attraktiver als in Metropolen, Pressemitteilung vom 12. April 2016

Aktives Investmentvermögen (AIF und Altfonds)

Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr) (AIF)	334 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2014 (Altfonds)	29.531 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr) (Altfonds)	39.707 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr) (AIF)	1.475 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2014 (Altfonds)	19.001 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr) (Altfonds)	16.752 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr) (AIF)	1.484 Tausend Euro
Auszahlungen für gesamte Laufzeit (Altfonds)	192.885 Tausend Euro
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital (Altfonds)	2,4 %
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital (AIF)	5,0 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital (Altfonds)	27,6 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital (AIF)	5,0 %
Kumulierte Nettoinventarwerte Berichtsjahr 2015 (AIF)	33.143 Tausend Euro
Kumulierte Asset-Marktwerte Berichtsjahr 2015 (AIF)	48.000 Tausend Euro

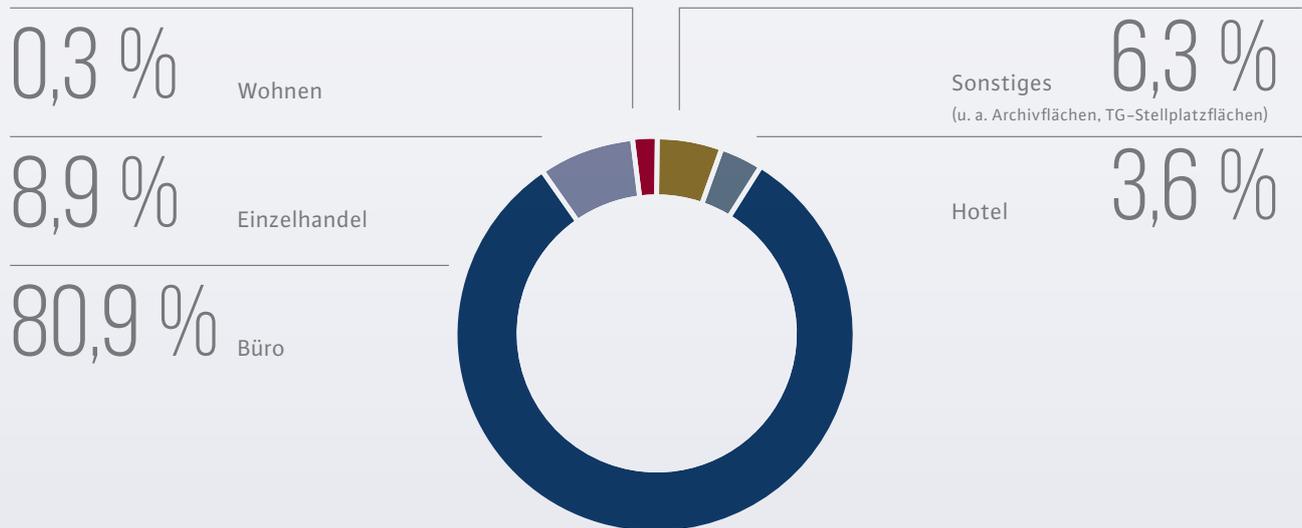
Aufgelöstes Investmentvermögen (Altfonds)

Anzahl bereits aufgelöster Investmentvermögen	13 Altfonds
- davon unternehmerische Fonds	6 Altfonds
- davon Leasingfonds	7 Altfonds
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen (in Jahren)	
- bei unternehmerischen Fonds	11,5 Jahre
- bei Leasingfonds	12,6 Jahre
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens	1.126.734 Tausend Euro
- unternehmerische Fonds	491.942 Tausend Euro
- Leasingfonds	634.792 Tausend Euro
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals	441.022 Tausend Euro
- davon unternehmerische Fonds	198.740 Tausend Euro
- davon Leasingfonds	242.282 Tausend Euro
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorenebene bei unternehmerischen Fonds	251.170 Tausend Euro
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung und Steuerwirkung auf Investorenebene bei Leasingfonds	268.447 Tausend Euro
Durchschnittliche Rendite bei unternehmerischen Fonds	5,2 %
Durchschnittliche Rendite bei Leasingfonds	4,1 %

SPEZIFISCHE ANGABEN (ALTFONDS UND AIF)

Derzeit insgesamt verwaltete Mietfläche (m ²)	527.594 m ²
- Davon vermietet zum Stichtag in % (Vermietungsquote)	93,5 %
- Davon Leerstand zum Stichtag in % (Leerstandsquote)	6,5 %
Durchschnittliche Anzahl der Mieter pro Objekt	14,9
Durchschnittliche Restlaufzeit der Mietverträge	6,7 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	4,6 Jahre
Managementleistung Parameter:	
- Vermietungsvolumen in m ²	40.000 m ²
- Anzahl Objektkäufe	1
- Anzahl Objektverkäufe	4

NUTZUNGSARTEN IN % AM PORTFOLIO IMMOBILIEN INLAND



STANDORTE DER IMMOBILIEN IM INLAND



IMMOBILIEN AUSLAND

Der europäische Gewerbeimmobilienmarkt profitierte im Jahr 2015 von weltweit steigenden Mieten. In vielen Märkten stiegen sie seit 2012 um bis zu zehn Prozent pro Jahr¹. Die Leerstandsraten insbesondere bei Büroimmobilien sanken sowohl in Europa wie auch in den USA. Das Investitionsvolumen auf dem Gewerbeimmobilienmarkt in Europa stieg im dritten Quartal 2015 um 18 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal auf rund 62 Milliarden Euro². Damit setzt sich der positive Trend der vergangenen Jahre fort.

Hannover Leasing investiert bei ausländischen Immobilien hauptsächlich in Märkte mit stabilen politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die eine hohe Professionalisierung der lokalen Immobilienmärkte aufweisen.

Insbesondere die Benelux-Staaten und die USA liegen im Fokus der Investmentstrategie. Aufgrund des wachsenden Investoreninteresses sanken die Spitzenmietrenditen an diesen Standorten zwar auch im vergangenen Jahr, insbesondere die Benelux-Staaten erwiesen sich hingegen als relativ stabil³ und bieten weiterhin gute Investitionsmöglichkeiten.

Wie bei inländischen Immobilienbeteiligungen legt Hannover Leasing auch bei internationalen Investments den Fokus auf neu errichtete Büroimmobilien bzw. neuwertige Objekte in Mikrolagen mit starker Nachfrage und guten Prognosen. Eine hohe Vermietungsquote mit langfristigen Mietverträgen und bonitätsstarken Mietern ist ebenso ein Kriterium wie gute Nachvermietungsmöglichkeiten durch flexible Grundrisse.

GENERELLE KENNZAHLEN IMMOBILIEN AUSLAND (ALTFONDS)

Anzahl bereits in dieser Asset-Klasse aufgelegten Investmentvermögen	16
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	1
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	18.584
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	361
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt aufgelegten Investmentvermögens	2.134.438 Tausend Euro
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	65.815 Tausend Euro
- davon in USD	640.651 Tausend USD
- davon in GBP	160.372 Tausend GBP
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals	1.034.220 Tausend Euro
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	14.900 Tausend Euro
- davon in USD	351.385 Tausend USD
- davon in GBP	80.350 Tausend GBP
Anzahl der Jahre, die bereits in diesem Segment Erfahrungen bestehen	18 Jahre

Diese Gesamtzahlen sind wie folgt in noch aktive und bereits aufgelöste Investmentvermögen zu untergliedern:

Aktives Investmentvermögen

Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	11
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	1
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	18.584
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	361
Durchschnittliches Alter der verwalteten Investmentvermögen seit Auflage	5,3 Jahre
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens	1.388.433 Tausend Euro
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	65.815 Tausend Euro
- davon in USD	120.748 Tausend USD
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals	670.435 Tausend Euro
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	14.900 Tausend Euro
- davon in USD	99.526 Tausend USD

1 CBRE: Leerstände in Europa auf Vier-Jahres-Tief, Pressemitteilung vom 29. Dezember 2015

2 CBRE: Europäischer Gewerbeimmobilienmarkt: Investitionen steigen um 18 Prozent zum Vorjahresquartal, Pressemitteilung vom 3. Dezember 2015

3 Feri EuroRating: Rating Büromietentwicklung bis 2020 in Top-25 Standorten Europas, Pressemitteilung vom 31. Mai 2016

Aktives Investmentvermögen

Summe der Tilgungsleistung Jahr 2014 - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	1.019 Tausend Euro	3.137 Tausend USD 84 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr) - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	15.759 Tausend Euro	0 Tausend USD 88 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2014 - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	27.939 Tausend Euro	309 Tausend USD 0 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr) - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	46.686 Tausend Euro	56 Tausend USD 0 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2014 - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	8.884 Tausend Euro	3.991 Tausend USD 386 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr) - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	19.361 Tausend Euro	0 Tausend USD 782 Tausend Euro
Auszahlungen für gesamte Laufzeit - davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	108.493 Tausend Euro	48.593 Tausend USD 1.618 Tausend Euro
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital	bei Euro-Engagements	3,3 %
	bei USD-Engagements	0,0 %
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	bei Euro-Engagements	5,3 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für die gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital	bei Euro-Engagements	18,5 %
	bei USD-Engagements	48,8 %
- davon Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013	bei Euro-Engagements	10,9 %

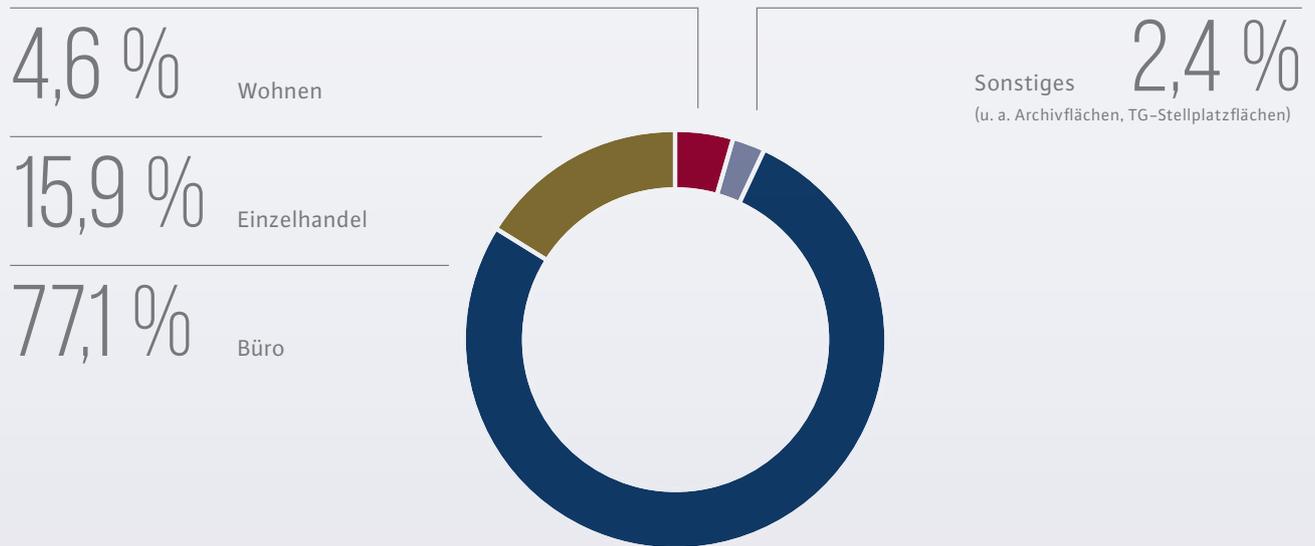
Aufgelöstes Investmentvermögen

Anzahl bereits aufgelöster Investmentvermögen			5 Altfonds
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen			6,6 Jahre
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens			746.004 Tausend Euro
- davon in USD			519.903 Tausend USD
- davon in GBP			160.372 Tausend GBP
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals			363.785 Tausend Euro
- davon in USD			251.859 Tausend USD
- davon in GBP			80.350 Tausend GBP
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorenebene	51.556 Tausend Euro	396.501 Tausend USD	93.009 Tausend GBP
Durchschnittliche Rendite			9,7 %

SPEZIFISCHE ANGABEN

Derzeit insgesamt verwaltete Mietfläche (m ²)	400.466 m ²
- davon vermietet zum Stichtag in % (Vermietungsquote)	88,9 %
- davon Leerstand zum Stichtag in % (Leerstandsquote)	11,1 %
Durchschnittliche Anzahl der Mieter pro Objekt	9,7
Durchschnittliche Restlaufzeit der Mietverträge	6,9 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	4,8 Jahre
Managementleistung Parameter:	
- Vermietungsvolumen in m ²	-
- Anzahl Objektkäufe	-
- Anzahl Objektverkäufe	-

NUTZUNGSARTEN IN % AM PORTFOLIO IMMOBILIEN AUSLAND



STANDORTE DER IMMOBILIEN IM AUSLAND



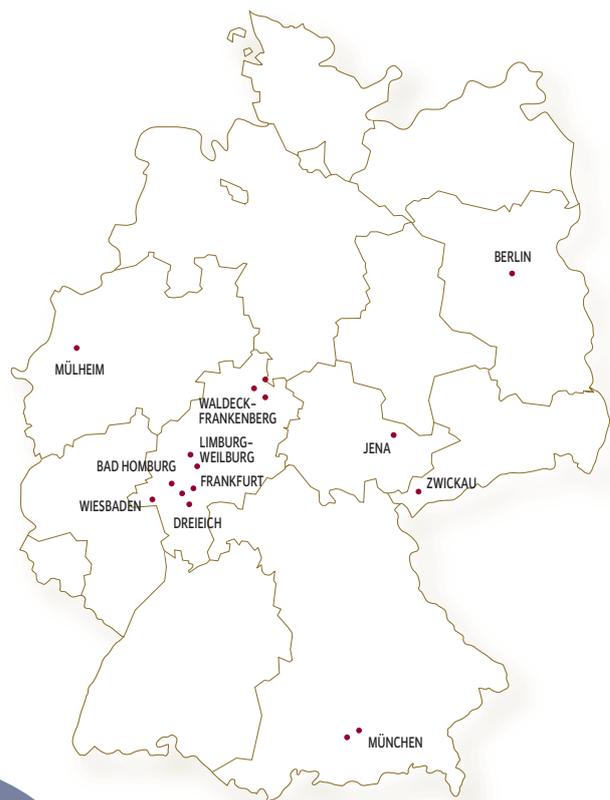
IMMOBILIEN ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR

Die deutschen Kommunen hatten auch im Jahr 2015 einen Investitionsrückstand, der im Vergleich zum Vorjahr sogar leicht auf 136 Milliarden Euro gestiegen ist. Die größte Lücke, die 26 Prozent des Rückstands ausmacht, bestand bei Straßen und Verkehrsinfrastruktur, dicht gefolgt vom Schul- und Bildungsbereich, wo 34 Milliarden Euro (25 Prozent) fehlten¹. Auf Sportstätten und öffentliche Verwaltungsgebäude entfallen wie im Vorjahr jeweils acht Prozent des Defizits². In beiden Bereichen sollen die öffentlichen Ausgaben im Jahr 2016 leicht steigen³, doch weit mehr als zwei Drittel der Kommunen erwarten, dass der Investitionsrückstand in diesen Bereichen gleichbleiben oder sogar anwachsen wird⁴. Privates Investitionskapital wird also auch in Zukunft eine wichtige Rolle beim Erhalt der öffentlichen Infrastruktur spielen.

Hannover Leasing investiert vor allem in Regionen mit hoher Bevölkerungsdichte in Immobilienprojekte der Öffentlichen Hand. Der Schwerpunkt liegt auf Hochbauprojekten mit Projektvolumina ab circa 30 Millionen Euro, die mit Mietvertragslaufzeiten von 15 oder mehr Jahren an die Öffentliche Hand vermietet sind. Die Mieterbonität ist bei diesen Projekten besonders gut, da Bund und Länder von der Insolvenzordnung ausgenommen sind. Zudem ist die Ertrags- und Wertentwicklung der Gebäude weitgehend unabhängig von der Konjunktur, und sie versprechen langfristig stabile Cashflows.

Sowohl in den deutschen Metropolregionen als auch in B-Städten finden sich geeignete Investitionsobjekte. Hannover Leasing erwirbt sie durch die Teilnahme an Bieterverfahren der Öffentlichen Hand, Vergabeverfahren bei Neubauten sowie über den gezielten Erwerb von Bestandsimmobilien, die von Mietern der Öffentlichen Hand genutzt werden, aber im Besitz von Dritten sind.

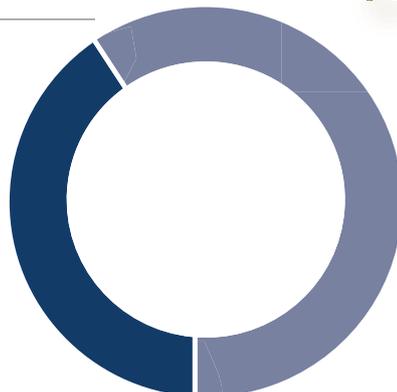
STANDORTE DER IMMOBILIEN DER ÖFFENTLICHEN INFRASTRUKTUR



NUTZUNGSARTEN IN % AM PORTFOLIO ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR

64,9 % Büro

35,1 % Sonstiges
(u. a. Schulgebäude,
Feuerwache)



1 KfW Research: KfW-Kommunalpanel 2016, Juni 2016, Seite 1 und Seite 15 bis 16

2 a.a.O., Seite 16

3 a.a.O., Seite 21

4 a.a.O., Seite 22

GENERELLE KENNZAHLEN IMMOBILIEN ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR (ALTFONDS)

Anzahl bereits in dieser Asset-Klasse aufgelegten Investmentvermögen	16 Altfonds
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	2.097
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt aufgelegten Investmentvermögens	1.390.856 Tausend Euro
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals	546.169 Tausend Euro
Anzahl der Jahre, die bereits in diesem Segment Erfahrungen bestehen	18 Jahre

Diese Gesamtzahlen sind wie folgt in noch aktive und bereits aufgelöste Investmentvermögen untergliedert:

Aktives Investmentvermögen

Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	12 Altfonds
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	1.998
Durchschnittliches Alter der verwalteten Investmentvermögen seit Auflage	11,8 Jahre
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens	972.218 Tausend Euro
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals	464.769 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2014	9.792 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr)	8.597 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2014	10.635 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr)	12.797 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2014	21.878 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr)	21.849 Tausend Euro
Auszahlungen für gesamte Laufzeit	296.229 Tausend Euro
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital	4,7 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für die gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital	63,7 %

Aufgelöstes Investmentvermögen

Anzahl bereits aufgelöster Investmentvermögen	4 Altfonds
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen (in Jahren)	9,5 Jahre
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens	418.638 Tausend Euro
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals	81.400 Tausend Euro
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung und Steuerwirkung auf Investorenebene	83.284 Tausend Euro
Durchschnittliche Rendite	0,3 %

(Die aufgelösten Investmentvermögen beinhalten ausschließlich Leasingfonds.)

SPEZIFISCHE ANGABEN

Derzeit insgesamt verwaltete Mietfläche (m ²)	378.575 m ²
- davon vermietet zum Stichtag in % (Vermietungsquote)	100 %
- davon Leerstand zum Stichtag in % (Leerstandsquote)	0 %
Durchschnittliche Anzahl der Mieter pro Objekt	1,0
Durchschnittliche Restlaufzeit der Mietverträge	10,8 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	10,8 Jahre
Managementleistung Parameter:	
- Vermietungsvolumen in m ²	-
- Anzahl Objektkäufe	-
- Anzahl Objektverkäufe	2

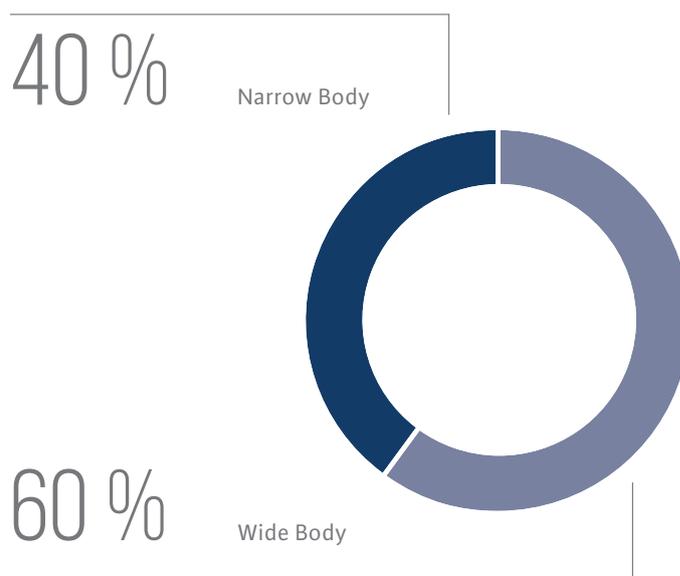
FLUGZEUGE

Im Jahr 2015 stieg die Zahl der Flugreisenden erneut an, auf mittlerweile 3,5 Milliarden Passagiere. Das ist ein Zuwachs von 6,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Das stärkste Wachstum wies dabei der Asien-Pazifik-Raum auf. Ein Grund für den Anstieg sind sinkende Treibstoffkosten, die an die Passagiere weitergegeben werden konnten. Für das Jahr 2016 wird ein weiteres Wachstum auf dem Luftverkehrsmarkt erwartet¹. Allerdings bleibt dieser Markt wegen seiner engen Kopplung an die Entwicklung der Weltwirtschaft vergleichsweise volatil. Für die nächsten 20 Jahre prognostizieren Airbus und Boeing, die beiden weltweit größten Flugzeughersteller, mehr als vier Prozent jährliches Wachstum².

Im Bereich Flugzeug-Investitionen legte Hannover Leasing bislang den Fokus auf den Airbus A380-800 und Maschinen der Airbus A320-Familie. Für das Investment in A380-Flugzeuge wurde aufgrund der mangelnden Erfahrungswerte aus Verkäufen oder Weitervermietung ein spezielles Konzept entwickelt. Es sieht eine Rückführung des Eigen- und eine Tilgung des Fremdkapitals während der Vertragslaufzeit mit der Fluggesellschaft vor. Dabei arbeitet Hannover Leasing mit international angesehenen Fluggesellschaften wie Emirates und Singapore Airlines zusammen, die in den Wachstumsregionen Mittlerer Osten und Asien-Pazifik ansässig sind. Airbus hat angekündigt, die Produktion des Typs A380 zu drosseln. Ein stabiler Sekundärmarkt hat sich für dieses Baumuster noch nicht etabliert. Aufgrund des in vielen Großflughäfen nur begrenzt möglichen Kapazitätswachstums sollte der A380 jedoch in einigen Jahren nach Auslaufen der ersten Leasingverträge auf eine geeignete Nachfrage treffen.

Airbus A320-Flugzeuge werden auf Mittelstrecken bereits seit vielen Jahren in großen Stückzahlen und von vielen Fluggesellschaften eingesetzt. Hannover Leasing hat langjährige gute Erfahrungen mit Investments in diesen Flugzeugtyp, der in nahezu jeder Marktphase weitervermietet oder verkauft werden kann.

FLUGZEUGTYPEN IN % AM PORTFOLIO FLUGZEUGE



GENERELLE KENNZAHLEN FLUGZEUGE (ALTFONDS UND AIF)

Anzahl bereits in dieser Asset-Klasse aufgelegten Investmentvermögen	Altfonds AIF	51 1
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	Altfonds AIF	6.045 592
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt aufgelegten Investmentvermögens (Altfonds)		2.566.500 Tausend Euro
- davon in USD		422.063 Tausend USD
Summe Bruttovermögenswerte (AIF)		232.808 Tausend USD
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals (Altfonds)		1.720.399 Tausend Euro
- davon in USD		179.232 Tausend USD
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals (AIF)		26.158 Tausend USD
Durchschnittliche Fremdkapitalquote bezogen auf den Bruttovermögenswert (AIF)		53,7 %
Anzahl der Jahre, die bereits in diesem Segment Erfahrungen bestehen		20 Jahre
Durchschnittliche Gesamtkostenquote p.a. in Prozent des Nettoinventarwertes (AIF)		0,8 %

¹ ICAO: Air Navigation Report 2016, Seite 5 bis 6

² Airbus Global Market Forecast 2016–2035, Seite 16; Boeing Current Market Outlook 2016–2035, Seite 23

Diese Gesamtzahlen sind wie folgt in noch aktive und bereits aufgelöste Investmentvermögen zu untergliedern:

Aktives Investmentvermögen

Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	Altfonds	4
	AIF	1
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	Altfonds	6.045
	AIF	592
Durchschnittliches Alter der verwalteten Investmentvermögen seit Auflage (Altfonds und AIF)		5,0 Jahre
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Altfonds)		394.264 Tausend Euro
- davon in USD		422.063 Tausend USD
Summe des derzeit verwalteten Bruttovermögens (AIF)		232.808 Tausend USD
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals (Altfonds)		172.954 Tausend Euro
- davon in USD		179.232 Tausend USD
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals (AIF)		26.158 Tausend USD
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2014 (Altfonds)	2.749 Tausend Euro	18.868 Tausend USD
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr) (Altfonds)	2.915 Tausend Euro	19.711 Tausend USD
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr) (AIF)		12.800 Tausend USD
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2014 (Altfonds)	1.004 Tausend Euro	1.339 Tausend USD
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr) (Altfonds)	1.007 Tausend Euro	1.203 Tausend USD
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr) (AIF)		3.267 Tausend USD
Summe der Auszahlungen Jahr 2014 (Altfonds)	2.723 Tausend Euro	13.499 Tausend USD
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr) (Altfonds)	2.723 Tausend Euro	13.499 Tausend USD
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr) (AIF)		1.491 Tausend USD
Auszahlungen für gesamte Laufzeit (Altfonds)	15.328 Tausend Euro	53.101 Tausend USD
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital (Altfonds)	bei Euro-Engagements	9,9 %
	bei USD-Engagements	7,5 %
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital (AIF)	bei USD-Engagements	5,7 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für die gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital (Altfonds)	bei Euro-Engagements	55,6 %
	bei USD-Engagements	29,6 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für die gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital (AIF)	bei USD-Engagements	5,7 %
Kumulierte Nettoinventarwerte Berichtsjahr 2015 (AIF)		111.834 Tausend USD
Kumulierte Asset-Marktwerte Berichtsjahr 2015 (AIF)		228.800 Tausend USD

Aufgelöstes Investmentvermögen (Altfonds)

Anzahl bereits aufgelöster Investmentvermögen	47 Altfonds
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen	9,0 Jahre
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens	2.172.236 Tausend Euro
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals	1.547.445 Tausend Euro
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung und Steuerwirkung auf Investorenebene	1.660.866 Tausend Euro
Durchschnittliche Rendite	11,0 %

(Die aufgelösten Investmentvermögen beinhalten ausschließlich Leasingfonds.)

SPEZIFISCHE ANGABEN (ALTFONDS UND AIF)

Größe der derzeit verwalteten Flotte (Anzahl Sachwerte)	5
- davon verleased zum Stichtag in %	100 %
- davon nicht verleased zum Stichtag in %	0 %
Durchschnittliches Flottenalter	4,1 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit der Leasingverträge	6,9 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	7,2 Jahre

ERNEUERBARE ENERGIEN

Die Bedeutung erneuerbarer Energien für die Stromerzeugung in Deutschland ist im Jahr 2015 weiter gewachsen. Ihr Anteil am Bruttostromverbrauch stieg von 27,4 Prozent im Jahr 2014 auf 32,6 Prozent¹. Die Photovoltaik trug sowohl in Deutschland als auch im gesamten EU-Gebiet etwa sechs Prozent der insgesamt verbrauchten erneuerbaren Energie bei². Dabei spielt sie naturgemäß in den sonnenreichen Mittelmeerstaaten eine größere Rolle als im Norden.

Seit der Einführung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) im Jahr 2000 ist der Anteil aller regenerativen Energiequellen am Gesamtverbrauch nahezu kontinuierlich angestiegen. Dieses Wachstum ist politisch gewollt: Die Pläne des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) sehen eine weitere Steigerung auf 55 bis 60 Prozent bis zum Jahr 2035 vor. Auch die Europäische Union fordert einen Ausbau der erneuerbaren Energien in allen Mitgliedsstaaten und weist kontinuierliches Wachstum in diesem Bereich auf³.

Damit die Ziele des BMWi und der EU erreicht werden können, muss privates Kapital in erneuerbare Energien investiert werden. Hannover Leasing konzentriert sich bei ihren Investments in diesem Bereich auf Projekte, die alternative Energiequellen in einer Weise nutzbar machen, die den Interessen privater und institutioneller Anleger gerecht wird. Die Photovoltaik steht dabei im Zentrum der Anlagestrategie.

ENERGIEQUELLEN IN % AM PORTFOLIO ERNEUERBARE ENERGIEN

100 % Solarenergie



¹ Bundesministerium für Wirtschaft und Energie: Zeitreihen zur Entwicklung der Erneuerbaren Energien in Deutschland unter Verwendung von Daten der Arbeitsgruppe Erneuerbare Energien Statistik (AGEE-Stat), Stand 08/2016

² Destatis in Kooperation mit eurostat: Ausbau erneuerbarer Energien: Neun EU-Staaten haben ihr Ziel erreicht, https://www.destatis.de/Europa/DE/Thema/UmweltEnergie/Ausbau_ErneuerbareEnergien.html, abgerufen am 2. August 2016

³ Europäische Kommission, The average share of electricity from renewable energy sources in the Community

GENERELLE KENNZAHLEN ERNEUERBARE ENERGIEN (ALTFONDS)

Anzahl bereits in dieser Asset-Klasse aufgelegten Investmentvermögen	3
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	1.190
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt aufgelegten Investmentvermögens	128.204 Tausend Euro
Summe des in dieser Asset-Klasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals	35.110 Tausend Euro
Anzahl der Jahre, die bereits in diesem Segment Erfahrungen bestehen	8 Jahre

Diese Gesamtzahlen sind wie folgt in noch aktive und bereits aufgelöste Investmentvermögen zu untergliedern:

Aktives Investmentvermögen

Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	3
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	1.190
Durchschnittliches Alter der verwalteten Investmentvermögen seit Auflage	7 Jahre
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens in dieser Asset-Klasse	128.204 Tausend Euro
Summe des derzeit verwalteten Eigenkapitals	35.110 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2014	5.160 Tausend Euro
Summe der Tilgungsleistung Jahr 2015 (Berichtsjahr)	5.242 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2014	4.824 Tausend Euro
Summe der Liquiditätsreserven Jahr 2015 (Berichtsjahr)	4.644 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2014	730 Tausend Euro
Summe der Auszahlungen Jahr 2015 (Berichtsjahr)	1.570 Tausend Euro
Auszahlungen für gesamte Laufzeit	7.469 Tausend Euro
Durchschnittliche Auszahlungen für das Berichtsjahr bezogen auf das Eigenkapital	4,5 %
Durchschnittliche Auszahlungen kumuliert für gesamte Laufzeit bezogen auf das Eigenkapital	21,3 %

SPEZIFISCHE ANGABEN

Anzahl der derzeit verwalteten Investments	3
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW) und produziert (in MWh)	23,5 MW und 28.263 MWh
Durchschnittliche Restlaufzeit der Abnahmeverträge	14,5 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	10,0 Jahre

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE IMMOBILIEN INLAND

Unternehmerische Fonds Altfonds (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2001	MC Mieslesheide	125	Büropark Essen Bredene	Euro	123.526
2002	Nimbus	139	Büro- und Verwaltungsgebäude, Stuttgart	Euro	59.577
2003	Imetra	140	Protonenbestrahlungszentrum in München	Euro	120.000
2004/2005	Tangelo	153	Büroimmobilie in Erfurt	Euro	44.980
2001/2004	Illustra	134	Büro- und Geschäftsgebäude, Freiburg im Breisgau	Euro	82.939
2004	Gwendolyn (Beteiligungsgesellschaft von Illustra)	157	Büro- und Geschäftsgebäude, Freiburg im Breisgau	Euro	82.939
2004/2005/ 2006	Taiga	149	Büroimmobilie in Duisburg	Euro	35.704
2006	Palladin	167	Büro- und Technologiepark sowie Hotelgebäude in Hamburg-Finkenwerder	Euro	43.426
2007	Nigresco	172	Einzelhandels- und Dienstleistungszentrum WilhelmGalerie in Ludwigsburg	Euro	63.115
2007	Oktant (SWD 2)	173	CityPalais Duisburg – Multifunktionale Immobilie mit Veranstaltungs- und Kongresszentrum, Spielcasino etxc	Euro	105.500
2007	Orontes	176	Bürogebäude The Bench mit Tiefgarage	Euro	25.856
2008	Phidias (SWD 4)	188	»Süd Carré, Hamburg; Bürogebäude und Parkplätze, Bad Homburg; Deutsche Bahn, Leipzig«	Euro	154.564
2009	Yucatan (SWD 5)	196	Bürogebäude am Dortmunder U, Dortmund	Euro	61.350
2010	Herschel (SWD 6)	202	Büroimmobilie mit Betriebszentrale der Deutschen Bahn	Euro	66.653
2012	Perceval (SWD 7)	203	Büroimmobilie Imtech Haus, Gateway Gardens, Frankfurt a. Main	Euro	60.915
2012	Ylang	207	Grüne Mitte, Essen (Bürogebäude Friedrich-Ebert-Straße)	Euro	45.850
2013	Palmyra	211	Stadttor Düsseldorf	Euro	139.344
2011	ohne Angabe	Private Placement	Schulungs- und Tagungshotel, VBG Akademie, Schloß Untermerzbach	Euro	12.925
1997	ohne Angabe	Private Placement	Handels- und Dienstleistungszentrum »Bei den Fuchslöchern« in Jena	Euro	7.325
2011	ohne Angabe	Private Placement	Handels- und Dienstleistungszentrum Postplatz Forum, Waiblingen	Euro	24.870
2015	ohne Angabe	Private Placement	Kurfürsten-Hof Heidelberg	Euro	49.700

Unternehmerische Fonds AIF (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2014	HL Die Direktion Münster	214	Büro- und Geschäftshaus »Die Direktion«, Münster	Euro	50.444

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend
29.610	123	0,0	10,0	16.529	646
19.812	86	0,0	56,8	8.950	5.395
63.200	242	0,0	10,0	0	0
18.890	508	0,0	45,8	4.685	2.890
23.369	28	1,0	44,0	18.428	1.681
7.126	29	1,0	22,0	-	-
15.000	346	0,0	52,1	5.374	2.371
15.095	361	7,0	66,6	14.713	497
27.750	17	1,0	27,0	4.565	2.319
52.100	1.073	2,0	46,3	1.521	5.417
12.201	427	0,0	29,3	365	1.773
77.011	2.702	5,5	40,6	488	610
32.785	1.236	6,0	29,3	0	321
30.512	1.183	2,0	30,1	3.521	2.766
31.970	978	0,0	15,3	1.170	2.124
23.700	755	5,5	14,9	248	142
77.251	1.594	5,1	10,2	1.279	3.673
3.825	1	0,0	0,0	3.868	81
4.372	16	0,0	2,3	1.902	163
17.070	1	4,3	18,5	0	850
49.700	1	0,0	0,0	0	1.838

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend
29.671	415	5,0	5,0	416	1.475

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE IMMOBILIEN INLAND

Unternehmerische Fonds Altfonds (aufgelöst)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fondswährung
1996	Kera	37	Büro- und Verwaltungsgebäude, Leipzig	Euro
1996	Herschel	38	Verwaltungsgebäude, Berlin-Pankow	Euro
2003	Ficus/Simar 2	138	Büro- und Verwaltungsgebäude, München	Euro
2004	Simar 1	144	Vier Büro- und Verwaltungsgebäude, München	Euro
2001	Hirundo	91	Verwaltungs- und Technikzentrum in München	Euro
2003	Feline	110	Nutzfahrzeug-Gebrauchtwagen-Center, Niederlehme bei Berlin	Euro

Leasingfonds Altfonds (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
1996	GEMMA	30	Verwaltungsgebäude Dresden und Leipzig	Euro	132.297
2003	Troubadour	133	Diverse Gebäude Adam Opel AG	Euro	33.917

Leasingfonds Altfonds (aufgelöst)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
1996	NOROS	21	Verwaltungsgebäude in Berlin, München, Frankfurt a. Main	Euro	247.897
2001	Tulipa (Glory)	121	Wohnanlage »Rundling« Leipzig	Euro	88.944
2002	VERTICO	120	Wohnanlagen Berlin	Euro	76.190
2004	NINFA	156	Wohnanlage Berlin	Euro	6.000
1999	TUSKULUM	100	Ernst-Abbe-Hochhaus, Bau 14	Euro	28.644
2003	NOMA	123	Büropark »MediaWorksMunich«	Euro	155.286
1998	ZITRIN (Zimbal)	77	Wohnanlagen Berlin-Friedrichsh. (Neun einzelne Gebäude)	Euro	31.831

Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend	Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend
56.650	37.940	0	343,3	18.710
59.221	36.513	0	267,1	22.708
64.295	18.295	0	176,9	46.000
108.473	39.004	0	135,9	69.469
195.779	64.775	900	111,1	127.738
7.524	2.213	51	101,3	5.311

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend	Steuerentlastung/ Steuerbelastung kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Kapitalrückfluss (in % des Eigenkapitals ohne Agio)
66.468	604	2,0	56,0	35.857	26	22,0	78,0
6.312	100	0,0	11,6	12.833	4.124	18,4	30,0

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigen- kapitals ohne Agio)	Steuerentlastung/ Steuerbelastung kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Kapitalrückfluss (in % des Eigenkapitals ohne Agio)
136.947	426	70,5	42,7	113,2
24.542	34	98,0	-0,8	97,2
15.000	3	102,3	9,2	111,5
4.250	0	97,8	6,0	103,0
19.225	36	120,0	-3,0	117,0
15.500	3	124,3	-9,6	114,6
26.818	20	99,0	1,0	100,0

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE IMMOBILIEN AUSLAND

Unternehmerische Fonds Altfonds (aktiv)

Emmissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2006	Erato (WW Europa II)	165	Büro- und Geschäftsgebäude »Apollo Business Center« in Bratislava	Euro	111.453
2008	Wachstumswerte USA 1	183	Shopping Center, Geschlossener US-Immobilien-Projektentwicklungsfonds	USD	35.334
2007	Wachstumswerte Asien 1	181	Dachfonds, 756 Zertifikate	USD	85.414
2009	Wachstumswerte Europa III	193	Bürokomplex »An der Drosbach«, Luxemburg	Euro	442.182
2010	Wachstumswerte Europa IV	199	Büroimmobilie »ESPRIT Headquarters Europe«	Euro	21.963
2011	Wachstumswerte Europa V	205	Bürohochhaus Blaak 8, Rotterdam	Euro	56.445
2012	Wachstumswerte Europa VII	208	Büroimmobilien »Vancouver Building« Rotterdam	Euro	40.068
2013	Hannover Leasing Belair Brüssel GmbH & Co. KG	212	Verwaltungsgebäude in Brüssel	Euro	154.959
2015	ohne Angabe	Private Placement	Verwaltungsgebäude in Brüssel	Euro	263.250
2013	ohne Angabe	Private Placement	Verwaltungsgebäude in Brüssel	Euro	150.157

Fonds mit wesentlichem Vertriebsbeginn nach dem 22.07.2013

2013	Hannover Leasing Wachstumswerte Europa VIII (teilplatziert)	210	Danone Nutricia Research, Utrecht	Euro	65.815
------	---	-----	-----------------------------------	------	--------

Unternehmerische Fonds Altfonds (aufgelöst)

Emmissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2000	Merit Fifth Avenue	124	Bürogebäude, New York	USD	41.500
1998	Merit US Real Estate Fund II, L.P.	112	Bürogebäude, Atlanta / Georgia und Bürogebäude, Houston / Texas	USD	142.501
2001	HVH	137	Zwei Büro- und Geschäftsgebäude in New York und New Jersey	USD	335.902
2005	Vieste KG	160	Büro- und Geschäftszentrum »Praha City Center«, Prag	Euro	68.700
2011	Hannover Leasing Wach- stumswerte Europa VI GmbH & Co. KG	206	30 Crown Place, London	GBP	160.372

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigen- kapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Liquiditätsreserve 2015 in Tausend	Stand
56.453	1.990	1,0	47,4	0		8.739
14.116	347	0,0	0,0	3.458		56
85.410	1.234	0,0	56,7	-		0
197.849	10.735	0,0	26,4	13.198		26.344
10.455	475	5,1	27,3	58		294
27.945	879	4,6	21,0	352		704
20.065	352	8,9	22,2	398		770
79.138	2.208	5,0	10,0	1.413		778
121.250	2	4,3	4,3	710		4.333
74.675	1	7,0	7,0	1.330		4.724
14.900	361	5,3	10,5	219		0

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend
30.000	0	202,4	10.000
66.501	0	141,8	76.000
155.358	0	200,4	180.544
32.500	0	158,6	36.200
80.350	0	115,8	76.000

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE IMMOBILIEN ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR

Unternehmerische Fonds Altfonds (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2002	Fresco	135	Justizzentrum Jena	Euro	30.260
2007/2008	Hesperos (SWD 3)	180	Multifunktionale Immobilie mit schulischen Einrichtungen	Euro	80.852
2010	Hewipp/Eclipsis (VW 5)	195	Zentrales Justiz- und Verwaltungszentrum Wiesbaden	Euro	143.692
2011	Feuerwache Mülheim (VW 6)	204	Hauptfeuer- und Rettungswache Mülheim an der Ruhr	Euro	63.834

Leasingfonds Altfonds (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
1998	FABIUS (Hatto)	68	Verwaltungsgebäude, Bad Homburg	Euro	24.284
1999	HANKO	97	Baureferat München	Euro	136.141
2000	Farina	109	Baureferat München	Euro	4.307
2006	Tagetes	174	29 Komm. Liegenschaften	Euro	62.731
2009	FRITION	187	Gesundheitsamt, Frankfurt a. Main	Euro	31.922
2009	Voltaire	192	Max-Planck-Institut für Wissenschaftsgesichte, Berlin-Dahlem	Euro	12.359
1998	ohne Angabe	Private Placement	Verwaltungszentrum Zwickau	Euro	36.952
1999	ohne Angabe	Private Placement	Hochhausgebäude, Frankfurt a. Main	Euro	344.884

Leasingfonds Altfonds (aufgelöst)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2003	Nidulus	148	Komm. Liegenschaften im Landkreis Waldeck-Frankenberg	Euro	111.684
2004	Umbra	155	Komm. Liegenschaften im Landkreis Waldeck-Frankenberg	Euro	107.252
2004	Urtema	161	Komm. Liegenschaften im Landkreis Waldeck-Frankenberg	Euro	106.739
2005	Factora	168	Komm. Liegenschaften, Landkreis Limburg-Weilburg	Euro	92.963

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend
11.970	236	0,0	44,9	2.839	1.419
17.600	512	6,0	37,9	0	185
35.539	413	3,5	16,6	6.190	3.132
25.450	541	5,5	23,9	711	2.274

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend	Steuerentlastung/ Steuerbelastung/ kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Kapitalrückfluss (in % des Eigenkapitals)
12.728	107	2,1	10,1	4.763	0	48,9	59,0
17.779	41	0,0	1,3	34.414	210	46,0	48,0
4.307	81	0,0	0,6	0	990	-26,9	-26,4
13.500	25	1,4	6,6	11.455	11	8,3	15,0
7.250	3	3,0	18,2	2.301	0	-29,8	-11,6
3.050	3	3,8	23,0	1.067	0	-25,5	-2,6
21.842	1	5,7	34,3	8.288	0	35,4	69,7
293.754	35	5,5	88,7	0	4.576	4,3	93,0

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Steuerentlastung/ Steuerbelastung kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Kapitalrückfluss (in % des Eigenkapitals)
20.000	12	104,0	-1,0	103,0
20.500	17	104,0	-2,0	103,0
21.300	36	104,0	-2,0	102,0
19.600	34	103,5	-2,0	101,5

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE FLUGZEUGE

Unternehmerische Fonds Altfonds (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2008	Hannover Leasing Flight Invest 47 GmbH & Co. KG	189	1 Airbus A321-200	Euro	34.642
2010	Hannover Leasing Flight Invest 49 GmbH & Co. KG	200	1 Airbus 380-800	USD	195.616
2011	Hannover Leasing Flight Invest 48 GmbH & Co. KG	190	1 Airbus A 321-200	Euro	30.181
2012	Hannover Leasing Flight Invest 50 GmbH & Co. KG	209	1 Airbus A380-800	USD	226.447

Unternehmerische Fonds AIF (aktiv)

Emissionsjahr	Investmentgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2014	HL Flight Invest 51 GmbH & Co geschlossene Investment-KG (teilplaziert)	213	1 Airbus A380-800	USD	250.593

Flugzeugfonds Leasingfonds Altfonds (aufgelöst)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
1996	HARPALUS	22	AVRO RJ100	Euro	19.196
1996	GALUT	-	Airbus A320	Euro	28.929
1996	FARADAY	24	Airbus A320	Euro	28.929
1996	HIPPALUS	27	Fokker 70	Euro	17.861
1996	KOLIBRI	28	Fokker 70	Euro	18.090
1996	GODIN	31	Airbus A321	Euro	41.235
1996	ANDROMEDA	36	Airbus A320	Euro	37.452
1996	MÖWE	32	AVRO RJ100	Euro	19.771
1997	ZUGAS	53	Airbus A330	Euro	80.621
1997	JORIS	58	Airbus A319	Euro	31.535
1997	CAPELLA	56	Airbus A320	Euro	45.317
1997	GONDI	44	Airbus A320	Euro	44.078
1997	GERONA	52	Airbus A320	Euro	45.113
1997	FLAVIUS	57	Airbus A319	Euro	31.535
1997	HAGION	55	Airbus A320	Euro	44.780
1997	GOMARUS	54	Airbus A320	Euro	44.780
1997	GERARD	61	Airbus A319	Euro	31.714
1998	HILOG	87	Airbus A320	Euro	40.873
1998	HORA	69	Airbus A320	Euro	44.380
1998	IDAHO	66	Airbus A319	Euro	34.883
1998	JASPIS	65	Airbus A319	Euro	33.974

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend
17.560	409	7,8	53,0	8.721	592
84.016	3.008	7,5	37,5	45.752	755
15.472	366	13,6	60,2	5.924	415
95.216	2.262	7,6	22,7	29.224	448

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditäts- reserve 2015 in Tausend
26.158	592	5,7	5,7	18.100	3.267

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Steuerentlastung/ Steuerbelastung kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Kapitalrückfluss (in % des Eigenkapitals)
16.428	0	97,5	9,1	106,6
22.139	0	98,2	9,9	108,1
22.139	0	97,6	9,9	107,5
13.490	0	97,8	10,7	108,5
13.488	0	97,8	11,2	109,0
37.641	0	98,2	8,4	106,6
27.401	0	97,7	10,5	108,1
15.703	0	97,7	9,8	107,5
59.412	0	96,5	12,5	109,0
21.730	0	97,4	11,5	108,9
30.933	0	97,1	11,7	108,9
30.146	0	97,3	11,6	108,9
31.439	0	96,8	13,5	110,3
21.730	0	98,6	12,3	110,9
30.575	0	99,7	12,9	112,6
30.575	0	97,1	12,2	109,4
21.965	0	93,8	15,6	109,4
29.604	0	98,0	7,7	105,7
30.678	0	98,1	5,6	103,7
24.082	0	101,3	11,4	112,7
23.284	0	98,2	9,3	107,6

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE FLUGZEUGE

Flugzeugfonds Leasingfonds Altfonds (aufgelöst)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
1998	GAMBIT	63	Airbus A319	Euro	33.974
1998	HELIANTHUS	71	Airbus A320	Euro	43.834
1998	HELIODOR	70	Airbus A320	Euro	43.480
1999	TRESKO	83	Airbus A320	Euro	40.008
1998	FEMIRA	60	Airbus A319	Euro	32.170
1998	FORMA	86	Airbus A320	Euro	41.343
1998	FONTANO	67	Airbus A319	Euro	33.492
1998	TAMARISKE	82	Airbus A320	Euro	39.855
1998	TERA	80	Airbus A320	Euro	43.278
1999	TALITHA	73	Airbus A320	Euro	39.604
2000	Otto Lilienthal IV	108	Airbus A330	Euro	124.879
2000	Otto Lilienthal V	111	Airbus A330	Euro	141.613
2000	Otto Lilienthal X	107	Airbus A320	Euro	54.606
2000	Otto Lilienthal XI	117	Airbus A320	Euro	57.364
2000	Otto Lilienthal XIII	118	Airbus A320	Euro	54.606
2000	Otto Lilienthal XIV	119	Airbus A320	Euro	55.904
2000	Otto Lilienthal XV	116	Airbus A320	Euro	57.231
1997	ohne Angabe	Private Placement	Jet Gulfstream V	Euro	32.418
1997	FABRE	42	Airbus A319	Euro	30.041
1997	FERRY	41	Airbus A319	Euro	29.604
1997	JULIANUS	-	Airbus A319	Euro	28.246
1998	INITIAL	78	Gulfstream V	Euro	33.796
1998	INTENSION	72	Airbus A320	Euro	42.494
1998	TORNADO	81	Airbus A320	Euro	39.282
1999	NOMINATIM	98	Airbus A330	Euro	117.034
1999	NONAGINTA	103	Airbus A330	Euro	117.034

ANGABEN AUF EINZELFONDSEBENE ERNEUERBARE ENERGIEN

Unternehmerische Fonds (aktiv)

Emissionsjahr	Fondsgesellschaft	Fonds Nr.	Fondsobjekte	Fonds- währung	Gesamtinvestitionskosten (Investmentvermögen) ohne Agio in Tausend
2008	Decurio Solarfonds GmbH & Co. KG (Regenerative Werte 1)	186	Photovoltaikanlagen in Deutschland an versch. Standorten	Euro	48.948
2009	Sun Invest 2 Spanien	194	Photovoltaikanlagen in Spanien an versch. Standorten	Euro	29.331
2010	Sun Invest Apulien	201	Neun Photovoltaikanlagen in der ital. Provinz Lecce mit insgesamt 8,5 MW Peak-Leistung	Euro	49.925

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Steuerentlastung/ Steuerbelastung kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Kapitalrückfluss (in % des Eigenkapitals)
23.284	0	98,2	9,4	107,6
29.987	0	98,5	11,4	109,9
29.936	0	98,7	9,1	107,7
29.219	0	99,5	6,6	106,0
22.599	0	98,7	11,1	109,9
28.070	0	97,8	9,3	107,1
23.310	0	98,6	5,8	104,3
27.661	0	97,9	10,2	108,1
29.578	0	98,3	5,8	104,0
27.489	0	103,5	1,1	104,7
89.271	0	98,5	2,4	100,9
98.200	0	98,4	7,2	105,6
39.369	0	98,2	3,7	101,8
40.648	0	98,1	6,0	104,2
39.369	0	101,6	5,8	107,4
39.369	0	98,1	7,6	105,7
39.830	0	98,2	7,8	105,9
24.286	0	101,3	11,1	112,3
21.577	0	98,2	26,5	124,7
21.679	0	103,0	23,9	126,9
20.656	0	103,1	23,7	126,8
23.831	0	121,5	7,0	128,4
31.170	0	95,6	7,0	102,6
29.271	0	93,3	6,9	100,2
81.602	0	92,2	9,1	101,4
81.602	0	94,0	9,1	103,1

Eigenkapital (ohne Agio) in Tausend	Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag 31.12.2015	Auszahlungen 2015 (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Auszahlungen kumuliert (in % des Eigenkapitals ohne Agio)	Tilgung kumuliert in Tausend	Stand Liquiditätsreserve 2015 in Tausend
15.000	720	6,8	30,3	20.766	2.025
8.110	112	6,9	14,0	3.207	1.358
12.000	358	0,0	15,0	12.517	1.261

Hinweise und Erläuterungen

Der Performance-Bericht wurde auf Basis des geltenden Mindeststandards des Bundesverbandes Sachwerte und Investmentvermögen e. V. (bsi) in der Fassung vom 2. Oktober 2015 erstellt. Entsprechend dem Mindeststandard umfasst der Performance-Bericht alle Beteiligungen, die seit dem 22. Juli 2013 von der KVG HANNOVER LEASING Investment GmbH verwaltet werden, sowie die Beteiligungen, die vor dem 22. Juli 2013 als Vermögensanlagen öffentlich angeboten wurden und nach bisherigem VGF-Leistungsbilanzstandard in der Fassung vom 27. Juni 2007, zuletzt geändert am 1. Januar 2009, berichtspflichtig gewesen wären sowie unter eine der KVG-Zulassung entsprechende Asset-Klasse fallen, zuzüglich Private Placements, soweit sie unter eine der KVG-Zulassung entsprechende Asset-Klasse fallen.

Der vorliegende Performance-Bericht enthält Werbeangaben gemäß § 31 Abs. 2 WpHG zu den Unternehmen HANNOVER LEASING GmbH & Co. KG sowie HANNOVER LEASING Investment GmbH. Einzelne Investmentvermögen werden in diesem Performance-Bericht nicht beworben. Der Performance-Bericht dient nicht als Grundlage für Anlageentscheidungen zu Gunsten von Investmentvermögen, die von den vorgenannten Gesellschaften aufgelegt oder verwaltet wurden. Für vollständige Informationen über in Vertrieb befindliche Investmentvermögen sind ausschließlich die Angaben in dem jeweiligen Verkaufsprospekt maßgebend.

Wesentliche Angaben in diesem Performance-Bericht basieren auf testierten Jahresabschlüssen. Soweit bei Altfonds Jahresabschlüsse nicht geprüft werden, weil diese entweder keiner Prüfungspflicht unterliegen oder die Gesellschafter auf eine freiwillige Prüfung der Jahresabschlüsse verzichten, liegen Bescheinigungen der mit der Erstellung der Abschlüsse beauftragten Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer vor. In wenigen Fällen bilden vorläufige Jahresabschlüsse die Basis für die Zahlenangaben.

Renditeangaben für aufgelöste Investmentvermögen:

Die durchschnittliche Rendite sämtlicher bis zum 31. Dezember 2015 beendeter Fonds wurde nach der Methode des internen Zinsfußes (IRR) ermittelt, wobei bei den unternehmerischen Fonds Einzahlungen und Auszahlungen herangezogen und bei den Leasingfonds darüberhinaus Steuerentlastungen und Steuerbelastungen berücksichtigt wurden.

Soweit in diesem Performance-Bericht bei einzelnen Investmentvermögen Auszahlungen angegeben wurden, handelt es sich hierbei um Zahlungen an Anleger bzw. Gesellschafter, die sowohl aus Einlagen der Anleger bzw. Gesellschafter als auch aus Gewinnen resultieren können.

Die IRR (Internal Rate of Return, interner Zinsfuß) ist eine in der Finanzmathematik häufig verwendete Methode für die Messung der Verzinsung einer Investition. Die Berechnung der IRR berücksichtigt die jeweiligen Zeitpunkte sowie die Beträge der Zahlungsströme und errechnet eine mathematische Verzinsung auf das gebundene Kapital der jeweiligen Anlage. Ihre Basis ist daher nicht allein die ursprüngliche Investition. Ergebnisse, die auf der Grundlage der Methode des internen Zinsfußes ermittelt werden, können nur mit Ergebnissen anderer Kapitalanlagen verglichen werden, die nach der gleichen Methode und mit möglichst ähnlichem Kapitalbindungsverlauf errechnet worden sind.

Der zeitliche Verlauf des gebundenen Eigenkapitals unterscheidet sich bei verschiedenen Investitionen. Daher sollte die Verzinsung nach der internen Zinsfußmethode nicht als einziges Kriterium für eine Investitionsentscheidung herangezogen werden, sondern die Investition muss immer im Gesamtzusammenhang (insbesondere der damit verbundenen Risiken) betrachtet werden.

Einige der aufgelösten Fonds befinden sich in der Liquidationsphase und verfügen noch über Einbehalte und Liquiditätsreserven, die ggf. nicht oder nicht vollständig verbraucht werden und somit noch zur Auszahlung an die Fondsanleger kommen können. Dementsprechend können sich die kumulierten Auszahlungs- und Renditeangaben noch verändern.

Die Durchschnittsbildung sämtlicher Einzel-Renditen auf Gesamt- und Asset Klasseebene(n) wurde ohne Gewichtung vorgenommen.

Agio:

Alle Performanceangaben erfolgten ohne Berücksichtigung etwaiger geleisteter Agios.

